

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Wohnstätten der LebensRäume für Menschen in Duisburg gGmbH
Anschrift Telefonnummer E-mail-Adresse und Homepage	Fischerstraße 4 47055 Duisburg 0203/778330 info@lebensraeume-duisburg.de
Leistungsanbieterin/Leistungsanbieter Anschrift E-mail-Adresse und Homepage	LebensRäume für Menschen in Duisburg gGmbH Fischerstraße 4 47055 Duisburg 0203/778330 info@lebensraeume-duisburg.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, fachl. Schwerpunkt)	6 Wohnstätten der Eingliederungshilfe
Kapazität	178
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	19.03./21.03./27.03/28.03./03.05./24.05.2018

Wohnqualität

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel beheben am:
1. Privatbereich (Bäder/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		x	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x		<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		x	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel beheben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Hygiene-anforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Die Leistungsanbieterin hat auf Einwendungen verzichtet.

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache.

Die LebensRäume für Menschen in Duisburg gGmbH ist Träger von sechs Wohnstätten mit 178 stationären Plätzen, dem Ambulant Betreuten Wohnen und einer Beteiligung an der Kontakt-, Koordinierungs und Beratungsstelle (KoKoBe).

Der Träger verfügt über ein Personalkonzept, das eine verbindliche Festlegung von Aufgaben und Verantwortlichkeiten beschreibt. Die Aufgaben der Mitarbeiter haben sich und werden sich weiterhin dahin gehend verändern, dass sie mehr Leistungen im Bereich der Pflege erbringen müssen, weil die Bewohnerinnen und Bewohner älter und damit pflegebedürftiger werden. Das Konzept zur Gewaltprävention wird z.Z. überarbeitet und eine Verfahrensbeschreibung erstellt.

Die Wohnqualität ist in den einzelnen Wohnstätten sehr unterschiedlich. So sind die Wohnstätten 4 (Fischerstraße 4) und 6 (Fischerstraße 8) mit jeweils 13 Bewohnerinnen und Bewohnern kleine gemütliche Einrichtungen, die eine familienähnliche Atmosphäre schaffen. Die Wohnstätte 1 (Kurfürstenstraße 90) ist eine ältere Einrichtung für 45 Personen, die nach Renovierungsarbeiten deutlich attraktiver geworden ist. Die Wohnsituation in der Wohnstätte 3 (Wanheimerstraße 155a) hat sich aufgrund von verschiedenen Renovierungsarbeiten verbessert. Aufenthaltsräume und Küchen sind neu gestaltet worden. Der geplante Neubau in unmittelbarer Nachbarschaft der Einrichtung wird für eine deutliche Verbesserung der Wohnsituation führen. In der Wohnstätte 5 (Wannheimerstraße 305) leben 36 Bewohnerinnen und Bewohner auf drei Etagen in sechs Einzel- und drei Doppelzimmern. Die einzelnen Wohngruppen verfügen über einen Wohnraum mit Essbereich sowie eine Küche. Die Wohnstätte 7 (Wintgenstraße 70) ist das modernste Haus mit Einzelzimmern, attraktivem Wohn-Essbereich und einem attraktiven Gartenbereich.

In den Einrichtungen wird grundsätzlich selber gekocht, die Ausnahme ist das Mittagessen von montags bis freitags, das die arbeitenden Bewohner in den Werkstätten zu sich nehmen. Wünsche der Bewohnerinnen und Bewohner können bei den überschaubaren Gruppengrößen berücksichtigt werden.

Es gibt regelmäßige den individuellen Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohnern entsprechende Freizeit- und Veranstaltungsangebote. Jede Wohnstätte führt 12 besondere Freizeitmaßnahmen und Projekte im Jahr durch. Dadurch, dass die Budgetverantwortung ab 2018 in den einzelnen Häusern wahrgenommen wird, können individuelle Wünsche der Bewohnerinnen und Bewohner noch stärker berücksichtigt werden.

Für die Betreuung und Pflege der Bewohnerinnen und Bewohnern stehen in den Wohnstätten ausreichendes und qualifiziertes Personal zur Verfügung.

Jede Wohnstätte verfügt über einen gewählten Beirat. Neben den einzelnen Beiratssitzungen werden auch Gesamtbeiratssitzungen durchgeführt.

Darstellung des Angebots durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter

Die Leistungsanbieterin hat auf die Darstellung des Angebots verzichtet.